Königliches Gymnasium zu Fulda.

Jahresbericht

1914—1915.

Inhalt:

Schulnachrichten von dem Direktor.

Bibliothek des Städt. Gymnasiums Düsseldorf

Fulda 1915.

1915 Progr. Nr. 563

J. L. Uth's Hofbuchdruckerei, Fulda.

563

9fu 2

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

UNIVERSITÄTS- UND LANDESBIBLIOTHEK DÜSSELDORF

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

I. Lehrverfassung.

A. Allgemeiner Lehrplan.

Lehrgegenstände	Wöchentliche Stunden in									
	VI	V	IV	UIII	OIII	UII	OII	UI	OI	Zusammen
Religion katholisch	3	2	2	2	2§	2§	2§	2§	2§	29
Religion evangelisch	3	(2)	2	(2)	2	(2)	2	(2)	(2)	9
Religion jüdisch	2	(2)	2	(2)	2	(2)	2	(2)	(2)	8
Deutsch	3	2	3	2§	2§	3§	3§	3§	3§	42
und Geschichtserzählungen	1	1								
Latein	8	8	8	8§	8§	7§	7§	7§	7§	110
Griechisch	—	—	—	6§	6§	6§	6§	6§	6§	72
Französisch	—	—	4	2§	2§	3§	3§	3§	3§	36
Englisch	—	—	—	—	—	—	2	2	(2)	4*
Hebräisch	—	—	—	—	—	—	2	2	2	6*
Geschichte und Erdkunde	2	2	2	2§	2§	2§	3§	3§	3§	44
			2	1§	1§	1§				
Rechnen und Mathematik	4	4	4	3§	3§	4§	4§	4§	4§	56
Naturbeschreibung	2	2	2	2§	—	—	—	—	—	10
Physik, Chemie, Mineralogie	—	—	—	—	2§	2§	2§	2§	2§	20
Schreiben	2	2	1			—	—	—	—	5
Zeichnen	—	2	2	2§	2§	—	—	—	—	14†
Singen	2	2	—	—	—	—	—	—	—	7††
Turnen	3	(3)	3	3	3	3	3	3	3	24
Zusammen	30	30	32	33	33	33	33	33	33	496

§) bezeichnet die getrennten Fächer der beiden Abteilungen der betreffenden Klassen.

*) Die Teilnahme an diesem Unterricht ist freigestellt, weshalb die Stunden bei der Summe der betreffenden Klassen nicht mitgerechnet sind.

†) Zwei Stunden für geübtere Schüler (aus II und I) sind hier mitgezählt.

††) Es sind hier drei Stunden Chorgesang für die Selekta mitgerechnet.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

B. Unterrichtsverteilungsplan für das Schuljahr 1914/15.

Nr.	Name des Lehrers	Ordinariat	O I a	O I b	U I a	U I b	O II a	O II b	U II a	U II b	O III a	O III b	U III a	U III b	IV	V	VI	Stunden-zahl
1	**Dr. Wahle,** Direktor		3 Geschichte			2 Horaz							3 Geschichte u. Erdkunde					8
2	**Hoffmann,** Professor		4 Mathemat. 2 Physik				4 Mathemat. 2 Physik				4 Mathemat. 2 Naturlehr.		3 Mathemat.					20
3	**Dr. Frye,** Professor	UIb				5 Latein 6 Griechisch	2 Religion 2 Hebräisch				2 Religion						3 Religion	20
4	**Zengerling,** Professor	UIIb			3 Geschichte	3 Geschichte 3 Deutsch				7 Latein 3 Geschichte u. Erdkunde								19
5	**Dr. Haas,** Professor			3 Französ. 3 Deutsch	3 Französ.				Französ.				8 Latein					20
6	**Gutbeil,** Professor	OIIa					3 Geschichte 7 Latein 6 Griechisch 3 Deutsch								2 Erdkunde			21
7	**Schlitt-Dittrich,** Professor	OIb		7 Latein 6 Griechisch										8 Griechisch	3 Deutsch			22
8	**Port,** Professor	UIIa			6 Griechisch			3 Deutsch	Latein Griechisch									22
9	**Dr. Schmittbenner,** Prof.	OIa	7 Latein 6 Griechisch						Deutsch	6 Griechisch								22
10	**Dr. Lübeck,** Professor		2 Hebräisch	2 Religion 3 Geschichte	2 Religion			3 Geschich.	Religion	2 Religion		2 Religion			2 Religion	2 Religion		22
11	**Brokmann,** Professor	UIa	3 Deutsch		3 Deutsch 7 Latein			6 Griechis.			3 Geschichte							22
12	**Dr. Willms,** Oberlehrer		3 Französ.	2 Englisch		3 Französ.	3 Turnen	3 Französ.					2 Französ.	2 Französ.	4 Französ.			22
13	**Franz,** Oberlehrer			4 Mathemat. 2 Physik		4 Mathemat. 2 Physik				4 Mathemat.			2 Naturkde 3 Turnen	2 Naturkde,				23
14	**Goebel,** Oberlehrer	UIIIa	2 Religion			2 Religion 2 Hebräisch		2 Religion					6 Griechisch 2 Religion				6 Latein	24
15	**Gotthardt,** Oberlehrer	OIIIb					3 Französ. 2 Englisch			3 Deutsch 3 Französ	3 Französ.	2 Französ. 8 Latein						24
16	**Schnädter,** Oberlehrer	OIIb	3 Turnen		3 Turnen			4 Mathema 2 Physik	3 Turnen	2 Physik		3 Mathemat. 2 Naturlehr					2 Naturkde,	24
17	**Schöne,** Oberlehrer	OIIIa						7 Latein			8 Latein 6 Griechisch 2 Deutsch						1 Geschichte	24
18	**Neumann,** Oberlehrer				4 Mathemat. 2 Physik				Mathemat. Physik		3 Turnen			3 Mathemat.	4 Mathemat 2 Naturkde			24
19	**Dr. Westenberger,** Oberlehr.	UIIIb							Geschichte Erdkunde			3 Geschichte u. Erdkunde		2 Deutsch 8 Latein		8 Latein		24
20	**Schäfer,** Oberlehrer	IV							2 Religion			6 Griechisch 2 Deutsch	2 Deutsch	2 Religion	8 Latein 2 Geschicht.			24
21	**Linz,** Zeichenlehrer	V	2 Zeichnen								2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen 4 Schreiben	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen 3 Deutsch 2 Erdkunde	4 Rechnen	24
22	**von Keitz,** Lehrer am Gymnasium	VI	3 Chor-			singen									3 Turnen	4 Rechnen 2 Singen 4 Schreiben	3 Deutsch 2 Erdkunde 2 Singen 3 Turnen 2 Naturkde. 2 Schreiben	28
23	**Weber,** Pfarrer		3 Religion													2 Religion	1 Religion	5

Wegen der Einberufung einer Anzahl von Lehrern in die Armee infolge der Mobilmachung musste der Plan im Laufe des Schuljahres wiederholt geändert werden.
Den wahlfreien jüdischen Religionsunterricht erteilte wie bisher Herr Provinzialrabbiner Dr. Cahn.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Verzeichnis der eingeführten Lehrbücher.

1 Unterrichtsfach	2 Bezeichnung und Preis der für dieses Fach eingeführten Bücher		3 Bezeichnung der Klassen, in denen jedes in Spalte 2 aufgeführte Buch gebraucht wird
Religionslehre a) Katholische	Biblische Geschichte: Schuster-Mey	geb M 0.75	VI-UII
	Katechismus für die Diözese Fulda	„ 0.65	
	Erweiterter Katechismus für die Diözesen Köln-Breslau-Limburg-Fulda von Schmitz, Regensburg	„ 0.90	IV-UII
	Rauschen, Lehrbuch der katholischen Religion		IIb-I
	I. Teil, Kirchengeschichte	„ 1.90	Ib
	II. Teil, Apologetik	„ 1.50	IIb
	III. Teil, Glaubenslehre	„ 1.90	IIa
	IV. Teil, Sittenlehre	„ 1.60	I
	Rauschen, Kleine Kirchengeschichte	kart. M 0.80	IIIa
b) Evangelische	Schäfer, Lehrbuch für den evangelischen Religionsunterricht in mittleren Klassen, Frankfurt a. M., II. Teil B	geb. M 2.20	VI-IIb
	Schäfer, Lehrbuch und Leitfaden für den evangelischen Religionsunterricht in den oberen Klassen, Frankfurt a. M. III. Teil B	„ 2.70	IIa-I
	Völker und Strack, Biblisches Lesebuch für evangelische Schulen, Gera	„ 2.—	IV-IIb
	Bibel	„ 1.50	IIa-I
Deutsch	Hopf und Paulsiek, Deutsches Lesebuch für höhere Lehranstalten, neu bearbeitet von Muff	„ 2.—	VI
	Hopf und Paulsiek, Deutsches Lesebuch für höhere Lehranstalten, neu bearbeitet von Muff	„ 2.40	V
	Hopf und Paulsiek, Deutsches Lesebuch für höhere Lehranstalten, neu bearbeitet von Muff	„ 2.40	IV
	Hopf und Paulsiek, Deutsches Lesebuch für höhere Lehranstalten, neu bearbeitet von Kinzel	„ 2.70	III-II
	Hopf und Paulsiek, Deutsches Lesebuch (Oberstufe), I. Abschnitt	„ 2.00	IIa
	desgl., II. Abschnitt	„ 3.30	I
	Pütz, Übersicht der Geschichte der deutschen Literatur, neu bearbeitet von Conrads	„ 0.80	I
Latein	Ch. Ostermanns Lateinisches Übungsbuch, besorgt von H. J. Müller, I Teil, Ausgabe A	„ 1.60	VI
	Ch. Ostermanns Lateinisches Übungsbuch, besorgt von H. J. Müller, II. Teil	„ 2.20	V
	Ch. Ostermanns Lateinisches Übungsbuch, besorgt von H. J. Müller, III. Teil, Ausgabe A	„ 2.40	IV
	Ch. Ostermanns Lateinisches Übungsbuch, besorgt von H. J. Müller, IV. Teil, Abt. 1 und 2	„ 2.40 „ 2.20	III-IIb
	H. J. Müller, Lateinische Schulgrammatik	„ 2.60	III-I
	H. J. Müller, Lateinisches Übungsbuch, V. Teil	„ 3.—	IIa-I
Griechisch	A. Kaegi, Griechisches Übungsbuch, I. und II. Teil	„ 2.— „ 2.40	III IIIa-I

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

1 Unterrichtsfach	2 Bezeichnung und Preis der für dieses Fach eingeführten Bücher		3 Bezeichnung der Klassen, in denen jedes in Spalte 2 aufgeführte Buch gebraucht wird.
Griechisch	A. Kaegi, Kurzgefasste Griechische Schulgrammatik	geb. M 2.20	III-I
Hebräisch	Vosen-Kaulen, Anleitung zur Erlernung der hebräischen Sprache, neu bearbeitet von Schuhmacher	„ 2.50	IIa-I
Französisch	Dubislav & Boek, Elementarbuch der französischen Sprache, Ausgabe A	„ 2.80	IV-IIIa
	Dubislav & Boek, Französisches Übungsbuch, Ausgabe A, und Schulgrammatik	„ 3.40	IIb
	Sprachlehre auf Grund der Schulgrammatik von Dr. Karl Ploetz, bearbeitet von Dr. Gustav Ploetz und Dr. Otto Kares	„ 1.60	IIa-I
	Ploetz-Kares, Kurzer Lehrgang der französischen Sprache. Übungsbuch verfasst von Dr. Gust. Ploetz Ausg B	„ 2.75	IIa-I
Englisch	Dr. Karl Deutschbein, Kurzgefasste englische Grammatik und Übungsstücke für reifere Schüler, insbesondere für die Oberklassen der Gymnasien I. Teil: Grammatik	„ 1.—	IIa-I
	II. Teil: Übungsbuch	„ 1.40	
	Derselbe, Methodisches Irving-Macaulay-Lesebuch Ausg. B	„ 2.50	
Geschichte und Erdkunde	Deutscher Schulatlas von Lüddecke u Haack, Gotha, Perthes	„ 3.—	VI-I
	Seydlitz, Schulgeographie D Heft 1	„ 0.75	V
	Seydlitz, Schulgeographie D Heft 2	„ 0.75	IV
	Seydlitz, Schulgeographie G Heft 3	„ 0.80	IIIb
	Seydlitz, Schulgeographie G Heft 4	„ 0.80	IIIa
	Seydlitz, Schulgeographie G Heft 5	„ 0.80	IIb
	Pfeifer, Lehrbuch der Geschichte: I. Teil	„ 1.—	IV
	II. Teil, Ausgabe B für katholische Anstalten v. Dittrich	„ 1.80	IIIb-IIIa
	III. Teil	„ 1.30	IIb
	IV. Teil	„ 2.—	IIa
	V. Teil, Ausg. B für katholische Anstalten (Westdeutschland) von Cramer	„ 3.—	Ib
	VI. Teil, desgleichen	„ 3.—	Ia
Rechnen bezw. Mathematik	Schellen, Rechenbuch, Ausgabe A, I Teil	„ 2.50	VI-IV
	Heis & Druxes, Aufgabensammlung. Neue Aufl. in 2 Teilen:		III-I
	Teil I (Pensum der Unter-, Obertertia u. Untersekunda)	„ 3.—	III-IIb
	Teil II (Pensum der Obersekunda und Prima)	„ 2.80	IIa-I
	Thieme, Leitfaden der Mathematik. Ausgabe A. I. Teil	„ 1.60	IV-IIb
	Thieme, Leitfaden der Mathematik, Ausgabe A. II. Teil	„ 1.60	IIa-I
Physik	Sumpf, Grundriss der Physik, Ausgabe A	„ 3.80	IIIa-I
Gesangslehre	Liederkranz von Erk & Greef, 2. Heft	„ 1.20	VI
	3. Heft	„ 1.40	V

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. Aus den Verfügungen der vorgesetzten Behörde.

4. 9. 14. Berlin. Die Beteiligung der höheren Schulen an der militärischen Vorbereitung der Jugend während des Kriegszustandes wird dringend empfohlen.

30. 10. 14. Berlin. Schüler, die an den Übungen für die militärische Vorbereitung der Jugend teilnehmen, können vom Turnunterricht ganz oder teilweise befreit werden. Eine Beteiligung an den genannten Übungen vor dem vollendeten 16. Lebensjahre ist nicht erwünscht.

17. 11. 14. Berlin. Extraneer haben ihre Meldung zur Prüfung für den einjährig-freiwilligen Dienst in Zukunft wieder bei den Königlichen Provinzial-Schulkollegien einzureichen.

17. 12. 14. Berlin. In dem Jahresberichte der Anstalt darf von der Wiedergabe der Lehraufgaben und von der Herausgabe einer wissenschaftlichen Beilage Abstand genommen werden.

19. 12. 14. Berlin. Wenn Schüler, denen Zeugnisse für eine nächsthöhere Klasse nach ihrem Eintritt in das Heer erteilt worden sind, infolge von Verwundung oder Krankheit dauernd die Militärtauglichkeit verlieren und aus dem Heere entlassen werden sollten, so sind sie auf ihr Ansuchen, soweit es sich um Oberklassen handelt, von Ostern 1915 ab ohne Aufnahmeprüfung in die Klasse aufzunehmen, für die ihnen die Reife zugesprochen ist.

15. 1. 15 Berlin. Für die Aufnahme in den zweijährigen höheren Lehrgang der Königlichen Gärtnerlehranstalt in Berlin-Dahlem wird neben einjähriger gärtnerischer Praxis der Nachweis der Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Militärdienst oder einer gleichartigen wissenschaftlichen Vorbildung, für Mädchen das Abgangszeugnis einer zehnklassigen höheren Mädchenschule gefordert. An der Königlichen Lehranstalt für Obst- und Gartenbau in Proskau und an der Königlichen Lehranstalt für Wein-, Obst- und Gartenbau in Geisenheim a. Rh. genügt zur Aufnahme in den ebenfalls zweijährigen höheren Lehrgang der Nachweis der Reife für die Obertertia einer höheren Lehranstalt neben zweijähriger gärtnerischer Praxis, bei Mädchen der erfolgreiche Besuch der obersten Klasse einer vollentwickelten Mittelschule mit neunjährigem Lehrgang ausser zweijähriger praktischer Lehrzeit.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

III. Zur Geschichte des Gymnasiums.

a) Persönliche Verhältnisse.

Mit Beginn des neuen Schuljahres schieden 3 Kollegen aus dem Verband der Anstalt aus:

1. Professor Bernhard Heun, der seit Ostern 1904 dem Gymnasium angehört hatte, um als Königlicher Gymnasialdirektor die Leitung des Gymnasiums in Hadamar zu übernehmen,
2. Oberlehrer Hermann Reith, der nach dreijähriger Wirksamkeit an der hiesigen Anstalt an das Königliche Gymnasium in Wiesbaden berufen wurde, und
3. Wissenschaftlicher Hilfslehrer Eduard Müller, dem die Verwaltung einer Oberlehrerstelle an dem Fürstlichen Gymnasium zu Corbach übertragen wurde.

An die Stelle der ausgeschiedenen Kollegen traten ein:

1. Oberlehrer Lorenz Neumann vom Königlichen Gymnasium in Hadamar,
2. Wissenschaftlicher Hilfslehrer Alfred Schäfer von dem Gymnasium mit Realschule zu Homburg v. d. Höhe,
3. Wissenschaftlicher Hilfslehrer Dr. Westenberger von dem Progymnasium in Hofgeismar.

Hilfslehrer Schäfer wurde durch Verfügung des Königlichen Provinzial-Schulkollegiums vom 20. Juni 1914 und Hilfslehrer Dr. Westenberger durch Verfügung vom 29. September 1915 zum Oberlehrer ernannt.

Mit Beginn des Schuljahres trat der Kandidat des höheren Lehramts Clemens Reichwein zur Ableistung des gesetzlichen Probejahres in das Lehrerkollegium ein.

In das mit dem Gymnasium verbundene Pädagogische Seminar traten im Herbst 1914 folgende Kandidaten des höheren Lehramts ein: 1. Ferdinand Weier, 2. Rudolf Jckler, 3. Ernst Grau, 4. Eduard Will; die gleichfalls dem Seminar überwiesenen Kandidaten Joseph Racky und Karl Keul wurden noch vor Beginn des Seminarjahres in das Heer einberufen.

Zu Seminarleitern für den neuen Kursus wurden die Professoren Dr. Haas und Dr. Schmitthenner ernannt

Professor Dr. Frye sah sich gezwungen, zur Wiederherstellung seiner angegriffenen Gesundheit während des ganzen Schuljahres Urlaub zu nehmen. Die Vertretung übernahmen im Sommerhalbjahr die Kollegen, im Winterhalbjahr der wissenschaftliche Hilfslehrer Dr. Karl Welz vom Gymnasium und Realprogymnasium zu Oberlahnstein.

Die Stellvertretung des zu einer militärischen Uebung vom 1. Mai bis 26. Juni beurlaubten Oberlehrers Schnädter übernahm der Probekandidat Hans Barth vom Wöhler-Realgymnasium in Frankfurt a. M.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

b) Feierlichkeiten und andere Vorgänge.

Am Dienstag den 21. April begann das neue Schuljahr mit der Prüfung der neu angemeldeten Schüler; tags darauf nahm nach einem feierlichen Gottesdienst in der Gymnasialkirche der regelmäßige Unterricht seinen Anfang.

Am 2. September wurde die übliche Gedenkfeier des Sedantages in der Schule veranstaltet. Die Festrede hielt Professor Dr. Schmitthenner.

Am 21. September besichtigte der Direktor des Königlichen Provinzial-Schulkollegiums Herr Ober- und Geheimer Regierungsrat Dr. Paehler das mit dem Gymnasium verbundene Pädagogische Seminar.

Das Winterhalbjahr begann Donnerstag den 15. Oktober.

Am 10. und 11. Dezember unterzog der Dezernent der Anstalt, Herr Ober- und Geheimer Regierungsrat Dr. Paehler, das Gymnasium einer Besichtigung und wohnte in allen Klassen dem Unterricht der Lehrer bei.

Am 27. Januar vormittags 9 Uhr beging die Anstalt die Feier des Allerhöchsten Geburtstages Seiner Majestät des Kaisers und Königs Wilhelm II. in der Aula mit Gesang, Musik und Deklamationen. Die Festrede hielt Oberlehrer Schöne.

c) Krieg und Schule.

1. Lehrer. Mit Beginn des Krieges wurden von den Lehrern der Anstalt zum Heere einberufen: 1. Professor Brokmann, 2. Oberlehrer Gotthardt, 3. Oberlehrer Schnädter, 4. Oberlehrer Schäfer,

von den Mitgliedern des Pädagogischen Seminars die Kandidaten M. Braun, Ruez, Aldag und Michel.

Oberlehrer Schäfer wurde am 22. August bei Neuf Chateau schwer verwundet, von den Kandidaten erlitt Karl Aldag am 15. Januar 1915 im Schützengraben unweit Lille den Tod auf dem Felde der Ehre; Moritz Braun wird schon seit den ersten Kämpfen in den Vogesen vermisst, Joseph Michel wurde in diesen Kämpfen schwer verwundet.

2. Schüler. Als unser Kaiser und König am 31. Juli zum Schutze des bedrohten Vaterlandes zu den Waffen rief, da ging der Sturm der vaterländischen Begeisterung auch durch die Herzen unserer Schüler. Alles, was nur wehrfähig war, drängte sich zu den Fahnen, um dem bedrängten Vaterlande in der schweren Zeit Hilfe zu bringen. Sämtliche Oberprimaner mit Ausnahme eines erkrankten Schülers — 43 an der Zahl — und 2 Unterprimaner legten die Not-Reifeprüfung ab, um freiwillig in das Heer einzutreten.

Als Kriegsfreiwillige sind ferner im Laufe des Winterhalbjahres mit dem Reifezeugnis für Oberprima abgegangen die Unterprimaner: 1. Allard Fritz, 2. Ahrens Bernhard, 3. Bielefeld Heinrich, 4. Diel Ludwig, 5. Eckmann Franz, 6. Neubauer Engelbert, 7. Selig Karl, 8. Wickmann Karl,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

die Obersekundaner mit dem Reifezeugnis für Unterprima: 1. Bode Gustav Adolf, 2. Döring Karl, 3. Klitsch Hermann, 4. Mahr Joseph, 5. Scherer Arthur, 6. Schmandt Joseph, 7. Schmidt August, 8. Seuberling Rudolf, 9. Strippel Ernst Karl, 10. Tempelhoff Wilhelm, 11. Vonderau Robert,

sowie die Untersekundaner mit dem Reifezeugnis für Obersekunda: 1. Anhalt Bernhard, 2. Bein Alfons, 3. Berkessel Hugo, 4. Bott Aloys, 5. Herget Richard, 6. Lembke Wilhelm, 7. Linck Ludwig, 8. Radke Hans, 9. Reitz Ernst, 10. Schreiber Hans, 11. Werner Hermann — zusammen die stattliche Zahl von 75 kriegsfreiwilligen Schülern, die sich geradezu zur Fahne gedrängt haben, um dem Vaterland ihre Dienste anzubieten. Drei von ihnen hat bereits die feindliche Kugel auf dem Felde der Ehre getroffen: den Obersekundaner Linck Ludwig in der Nacht vom 12/13. Dezember im Schützengraben bei Ypern, den Oberprimaner Bielefeld Heinrich am 31. Dezember beim Sturme auf eine feindliche Stellung bei Rawa in Russland und den Abiturienten Stecher Karl in der Nacht vom 3./4. Februar in dem Kampfe bei Massiges in Frankreich, nachdem er kurz vorher zum Fähnrich ernannt war. Die Schule wird den auf dem Felde der Ehre Gefallenen stets ein treues Andenken bewahren.

Der Herr Minister beabsichtigt, im Zentralblatt für die gesamte Unterrichtsverwaltung eine Gedächtnistafel aller Beamten, Lehrer und Schüler, welche im Kriege gefallen oder ihren Wunden oder Krankheiten erlegen sind, zu veröffentlichen.

15 Schüler des Königlichen Gymnasiums in Kreuzburg (O. S.), die von dort vor den Russen geflüchtet und bei verschiedenen Familien hier untergebracht waren, wurden am 1. Dezember in unser Gymnasium aufgenommen, konnten aber bereits am 10. Dezember infolge Zusammenbruchs der russischen Offensive in ihre Heimat zurückkehren.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

IV. Statistische Mitteilungen.

1. Zahl und Durchschnittsalter der Schüler.

	OI	UI	OII	UII	OIII	UIII	IV	V	VI	Summa
1. Am Anfang des Sommerhalbjahres . .	44	33	50	78	43	42	30	35	39	394
2. Am Anfang des Winterhalbjahres . .	—	22	36	67	41	40	30	39	38	313
3. Am 1. Februar 1915	—	20	35	64	41	40	30	39	37	306
4. Durchschnittsalter am 1. Februar 1915	—	18,1	17,5	16,3	15,1	13,4	13,1	12,2	10,9	—

2. Religions-, Staatsangehörigkeits- und Heimatsverhältnisse der Schüler

	Konfession bezw. Religion				Staatsangehörigkeit			Heimat	
	evangelisch	katholisch	Dissidenten	jüdisch	Preussen	nicht preussische Staatsangehörige	Ausländer	aus dem Schulort	von ausserhalb
1. Am Anfang des Sommerhalbjahres . .	68	320	—	6	381	13	—	199	195
2. Am Anfang des Winterhalbjahres . .	56	253	—	4	306	7	—	174	139
3. Am 1. Februar 1915	54	248	—	4	299	7	—	170	136*

* Von diesen wohnen 107 in Pension, die übrigen 29 besuchen von Umorten aus die Schule.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

3. Alphabetisches Verzeichnis sämtlicher Schüler während des Schuljahres 1914/15.

Bei den auswärtigen Schülern ist der Heimatsort angegeben.
„*“ bezeichnet Zugang, „—“ Abgang im Laufe des Jahres.

Oberprima A.

1. —Bellersen Wilhelm, Menden
2. —Bolz Joseph, Eichenzell
3. —Burchard Gustav
4. —Dummler Ernst, Steinau
5. —Ehringhaus Wilhelm, Mottgers
6. —Erb Heinrich, Rommerz
7. —Etzel Leo, Otzbach
8. —Hadermann Ernst, Schlüchtern
9. —Kangieser Franz, Fritzlar
10. —Klemm August, Borsch
11. —Kress Friedrich
12. —Leinweber Joseph
13. —Ramb Richard, Momberg
14. —Rathmann Heinrich
15. —Rossmann Leon, Gersfeld
16. —Schick Konrad, Mardorf
17. —Seliger Max, Orb
18. —Stecher Karl, Querfurt
19. —Stock Theodor
20. —Ulm Wilhelm
21. —Volkmann Alwin
22. —Wassermann Fritz, Gotthards.

Oberprima B.

1. —Appel Otto, Wirtheim
2. —Dörr Aloys, Mardorf
3. —Hausmann Oskar
4. —Klitsch Julius, Großenlüder
5. —Köhler Paul, Geisa
6. —Marschall Franz, Geisa
7. —Naegel Georg, Fritzlar
8. —Nüdling Franz, Lahrbach
9. —Pfeifer Rudolf, Geisa
10. —Ramb Pius, Momberg
11. —Scherf Albert, Orb
12. —Scherf Joseph, Orb
13. —Schick Andreas, Mardorf
14. —Schick Peter, Mardorf
15. —Schlotthauer Franz, Fritzlar
16. —Schöppner Eduard, Flieden
17. —Schröder Max
18. —Vogt Oskar, Hünfeld
19. —Walk Richard, Soisdorf
20. —Werner Joseph
21. —Zengerling Ludwig
22. —Zentgraf Emil, Eichenzell.

Unterprima A.

1. Bersch Georg
2. —Bielefeld Heinrich
3. Botthof Theodor, Niederklein
4. Brandstätter Paul
5. Filthaut Albert, Fritzlar
6. Hofmann Joseph, Mardorf
7. Kersten Friedrich, Maberzell
8. Löffelholz Karl, Küllstedt
9. Mohr Bernhard, Momberg
10. Preis Karl, Essen
11. Ruppel Hermann, Neuhof
12. Salditt Franz, Soden
13. Sauerbier Paul, Roßbach
14. Trabert Wilhelm
15. Weißmüller Hans
16. —Wickmann Karl, Frankfurt-Preungesheim

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Unterprima B.

1. —Ahrens Bernhard, Gladbeck
2. —Allard Fritz, Gotthards
3. Burchard Ferdinand
4. —Brähler Eduard, Lüdermünd
5. —Diehl Ludwig, Eiterfeld
6. —Eckmann Franz, Münster
7. —Ganß Johannes
8. —Golbach Karl
9. Müller Karl, Fischeln
10. —Neubauer Engelbert, Seligenstadt
11. Nüdling Ambros, Lahrbach
12. Rauck Joseph
13. Ruppel Franz
14. —Sauer Eugen, Oberbimbach
15. Schrimpf Hermann, Großenlüder
16. —Selig Karl
17. —Thill Ernst, Volkmarsen.

Obersekunda A.

1. —Bode Gustav
2. —Döring Karl, Burghaun
3. —Etzel Gustav
4. —Ganß Otto
5. Hammer Joseph
6. Hoffmann Ernst
7. —Klitsch Hermann, Großenlüder
8. Klostermann Ferdinand, Johannesberg
9. —Krug Heinrich, Orb
10. Reinhardt Adalbert, Müs
11. Remmert Joseph
12. —Scherer Arthur
13. —Schmandt Joseph, Naumburg, Kr. Wolfhagen
14. —Schmitt August, Jossa
15. Schwarz Lothar
16. Schwieder Otto, Gersfeld
17. Seibel Konrad, Fritzlar
18. —Seuberling Rudolf, Hilders
19. v. Specht Viktor
20. Stock Otto, Wirtheim
21. —Strippel Ernst, Marjoß
22. —Tempelhoff Wilhelm, Fritzlar
23. Vogler Friedrich
24. —Vonderau Robert
25. —Wohlgemuth Wilh,. Istergiesel.

Obersekunda B.

1. Brodmann Richard, Soisdorf
2. Frank Joseph, Leibolz
3. Gies Julius
4. Goeb Otto, Gruben
5. Gunkel Theodor
6. Haas Otto, Fritzlar
7. Hain Otto, Großauheim
8. Hannappel Martin, Himmelsberg
9. Heinrichs Paul, Marburg
10. Heller Joseph, Flieden
11. Herzig Erwin
12. Klüber Rudolf, Birstein
13. König Julius, Oberrombach
14. Krick Franz, Kleinsassen
15. —Mahr Joseph, Neuenberg
16. Maus Wilhelm, Roßdorf
17. Möller Rudolf, Hattenhof
18. Noske Joseph, Hanau
19. Oeste Rudolf, Elters
20. Reinarz Karl
21. Remmert Hermann, Hünfeld
22. Röder Paul
23. Scherf Hubert, Bad Orb
24. Schoepf Klemens
25. Weigand Joseph, Altenmittlau.

Untersekunda A.

1. Abel Karl, Buttlar
2. Appel Hansfritz
3. In der Au Karl
4. Bacharach Sieghard
5. Bamberger Karl
6. —Bein Alfons
7. —Berkessel Hugo
8. Bicker Friedrich
9. —Bott Aloys, Tauberbischofsheim
10. Breusing Ernst
11. Dangel Wilhelm, Hofaschenbach
12. Diez August, Nüst
13. Faulstich Alfons, Rückers
14. Groll Gustav, Neustadt

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

15. Hahner Franz, Hofaschenbach
16. Hambach Wilhelm, Hofaschenbach
17. Heidt Leonhard, Oberhof
18. Herget Richard, Hilders
19. Huhn Rudolf
20. —Jansen Eberhard
21. von Keitz Emil
22. Koch Paul, Sterbfritz
23. Leber Julius
24. —Lorei Wilhelm, Giesel
25. Maldfeld Georg
26. Medler Franz, Rottges
27. Port Heinrich
28. —Radke Hans, Homburg
29. Reichenbach Leo, Kirchhain
30. —Reitz Ernst
31. Remmert Wilhelm
32. von Rhein Joseph, Altenmittlau
33. Scherer Paul
34. Schneider Gustav, Salmünster
35. *Schulte Leo, Magdeburg
36. Stecher Wilhelm, Querfurt
37. *v. Thüngen Wolfgang, Bamberg
38. Wald Wilhelm, Geisa
39. Walter Hans, Orb
40. Weber Ernst
41. —Werner Hermann, Großenbach.

Untersekunda B.

1. —Aha Joseph
2. —Anhalt Bernh. Katharinenberg Pr. Sachsen
3. Antoni Hans
4. Berke Herbert
5. Bischof Magnus, Werdohl
6. Brahm Albert, Neustadt a. H.
7. Brähler Joseph, Hosenfeld
8. Brückner Heinrich, Somborn
9. Derichsweiler Heinrich
10. Diegelmann Hermann, Kerzell
11. Engling Franz
12. Florian Ludwig, Fritzlar
13. Gibbert Alfred, Birstein
14. Günther Richard, Geisa
15. Hambach Franz
16. —Henkel Hugo
17. *Herbert Augustin
18. Krapp Anton, Neustadt
19. Kronenberger Joseph, Großauheim
20. —Laudenbach Paul
21. —Lembke Wilhelm
22. —Linck Ludwig, Bauhaus bei Nentershausen, Kr. Rotenburg
23. Löw Joseph, Buchenau
24. Malkmus Karl, Cassel
25. Meilinger Anton, Wüstensachsen
26. Orlob Karl, Rabolds-hausen, Kr. Homberg
27. Schneider Hermann, Hünfeld
28. Schneider Justus
29. Schneiders Adolf
30. Schneiders Karl
31. —Schreiber Hans, Gersfeld
32. Vogel Hermann, Edelzell
33. Vogel Johannes
34. Vogt Wilhelm, Hünfeld
35. Wald Karl, Orb
36. Wehner Bruno, Buttlar
37. —Wergen Walter, Salchenbusch bei Blankenheim (Eifel)
38. Wiegand Joseph, Hünfeld
39. Winter Wilhelm, Erfurt
40. v. Zalewski Leo, Halle a. S.

Obertertia A.

1. Appel Otto
2. —v. Beulwitz Paul, Niesig
3. Goldbach Joseph
4. v. d. Hardt Ulrich
5. Knöll Christian, Seckbach
6. Knoop Paul, Sondheim
7. Kramer Ernst, Naumburg
8. Laberenz Adolf, Soden
9. Malkmus Joseph, Eichenzell
10. Mewes Werner
11. Mihm Paul
12. Nieuhoff Onno
13. Poppe Eberhard
14. Radke Leo
15. Rehmenklau Otto, Burgsinn

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

16. Rohrhirsch Wilhelm
17. Schickling Karl, Keulos
18. —Ständer Franz
19. Stern Gustav
20. Stern Theodor
21. Suppus Theodor, Homberg
22. Vogler Paul.

Obertertia B.

1. Ebel Joseph
2. Edel Adam
3. Fessel Leonhard
4. Gunkel Paul
5. Hartmann Georg
6. Heuser Heinrich
7. Hommens Bernhard
8. Janssen Hermann
9. Kircher Ernst
10. —Koch Wilhelm, Herbstein
11. Kramer Maximilian, Lauterbach
12. Kromer Berthold
13. Pade Hans
14. Parzeller Hermann
15. Paul Ludwig
16. *Rammrath Hermann, Salmünster
17. Ruppert Karl, Emsdorf
18. Schmitt Adam
19. Schneider Ernst
20. Schoppmann Erich
21. Schütte Johannes
22. Selig Wilhelm.

Untertertia A.

1. Ammann Arthur
2. Bacharach Max
3. Balthasar Kurt
4. Bilz Bernhard
5. Dummler Willi
6. Ebert Waldemar
7. Grün Ernst, Großauheim
8. Jacob Willi
9. Kersten Ludwig, Maberzell
10. Klostermann Karl, Johannesberg
11. Kobel Ignaz
12. Kramer Anton
13. Paul Rudolf
14. Rhiel Erich
15. Schultheis Ferdinand
16. v. Specht Richard
17. Stecher Erich, Querfurt
18. Völker Gottfried, Lehrte
19. Winkel Hugo.

Untertertia B.

1. Berlet Joseph
2. Brühl Hans
3. Ebel August
4. —Ganß Rudolf
5. Gatterdam Otto, Horas
6. Grenzebach Franz, Naumburg bei Cassel
7. Herchenhan Rudolf
8. Jestädt Adolf, Kohlhaus
9. v. Keitz Walter
10. Kramer Anton
11. Kremer Hans, Neuwied
12. Müller Edmund
13. Petter Wilhelm
14. —Rammrath Hermann
15. Rauck Ferdinand
16. Rehbock Karl
17. Schramm Karl, Lütter
18. Schütte Lothar
19. Schwarz Reinhold
20. Thiel Ludwig
21. Vogler Fritz
22. Wiegand Paul
23. Wohlgemuth Friedrich.

Quarta.

1. Bersch Hans
2. Brötz Georg, Neuhof
3. Cramer Jacob, Neuwied
4. Deckert Ernst, Tann
5. Edel Wilhelm
6. Emmelhainz Franz Jos.
7. Engel Ernst, Almendorf
8. Frank Wilhelm
9. Froelich Rudolf, Cassel
10. Fuhrmann Bernhard
11. Gärtner Otto
12. Goebel Heinz
13. Gramm Otto, Dietershausen
14. Gutheil Helmut
15. Höfling Theobald
16. Jagemann Benno
17. Jestädt Emil
18. Klostermann Heinrich, Johannesberg
19. Köhler Friedrich
20. Korten Karl
21. Leidgens Joseph, Pössneck
22. Märker Bruno
23. Röser Franz, Kohlhaus
24. Rommel Karl
25. v. Rosenberg Karl Jürg.
26. Schober Karl, Oberbimbach
27. Semmler Adalbert, Opperz-Neuhof

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

28. Stock Theodor, Horas
29. Tuercke Joachim
30. Wilhelmy Heinz, Langenschwalbach.

Quinta.

1. Aha Karl
2. *Atzert Ludwig, Petersberg
3. v. Bardeleben Axel
4. *Bispinck Franz, Trätzhof
5. Bispinck Heinrich, Trätzhof
6. Boecken Ludwig
7. Dähler Joseph
8. Deigmöller Hermann
9. *Ditzel Heinrich
10. Fahr Heinrich
11. Feldmann Alfred
12. Franke Joseph
13. Gaßmann Theodor
14. Gärtner Konrad, Malkes
15. Grünkorn Hermann
16. Grünkorn Jos. Heinrich
17. Gutberlet Heinrich
18. Höfling Alexander
19. —Husmann Albert, Volkmarsen
20. Jakob Hans
21. Klose Fritz, Hanau
22. Lafontaine Fritz
23. Löw Hermann
24. Melde Wilhelm
25. Paul Otto
26. Perlich Wilhelm
27. Petter Amand
28. Quell Hermann, Lütter
29. Rauscher Otto
30. Redeker Kurt, Neuhof
31. Schönherr Joseph
32. Scherer Norbert
33. *Schramm Eduard, Lütter
34. Schulte Heinrich
35. *v. Sperber Hans Erhard, Lenken Kr. Ragnit
36. Steinberger Adalbert
37. Stock Joseph, Horas
38. Traut Ernst
39. Walter Hans
40. Zenner Julius.

Sexta.

1. Allweins Richard, Düren
2. Arnd Karl
3. in der Au Paul
4. Barth Friedrich
5. Bünnecke Kurt
6. Dechant Karl, Stöckels
7. Feuerstein Wilhelm
8. Flamme Friedrich
9. Gaul Friedrich
10. Haas Julius
11. Hillenbrand Georg
12. Hillenbrand Gustav
13. Hommens Max, Ehrang
14. v. Keitz Paul
15. Klesper Albert
16. Köhler Bernhard
17. Kramer Ludwig
18. Kramer Wilhelm
19. —Kühne Horst
20. Lammeier Franz
21. Lüdicke Karl
22. Müller Otto
23. Post Karl, Salzschlirf
24. Reinhardt Anton
25. Reuss Hermann
26. Rohrhirsch Otto
27. Romanus Wilhelm
28. Sauer Joseph
29. Sauer Richard
30. Schidlowsky Wolfgang
31. Schneider Oskar
32. Schöpf Gerard
33. Schuth Heinrich
34. Stein Werner, Lehnerz
35. —Stössel Gustav, Salzschlirf
36. Traut Karl
37. Weinrich Wilhelm, Großenlüder
38. Zilliken Peter
39. Zwenger Hans.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Abiturienten.

Den Bestimmungen des Ministerial-Erlasses vom 1. August 1914 gemäss fanden am 5., 7., 8. und 18. August Not-Reifeprüfungen unter dem Vorsitze des Direktors statt, zu denen sich 43 Oberprimaner und 2 Unterprimaner gemeldet hatten. Sämtliche 45 Prüflinge erhielten das Zeugnis der Reife. Die übliche Reifeprüfung zu Ostern fiel aus.

Lauf. Nummer	Namen	Geburts- Ort	Geburts- Zeit	Konfession bezw. Religion	Stand des Vaters	Eintrittsklasse	Dauer des Aufenthalts in der Anstalt (Jahre)	Dauer des Aufenthalts in der Prima (Jahre)	Gewählter Beruf
Oberprima, Abteilung A.									
1138	Bellersen Wilhelm	Menden	28. 5. 96	kath.	†Hotelbesitzer	VI	8	1½	Kriegs-Freiwilliger
1139	Bolz Joseph	Eichenzell	11. 2. 94	kath.	†Gutsbesitzer	UII	3½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1140	Burchard Gustav	Fulda	2. 9. 95	kath.	Lehrer	VI	8½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1141	Dummler Ernst	Steinau	12. 10. 95	ev.	Fabrikant	V	7½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1142	Ehringhaus Wilhelm	Mottgers	4. 2. 92	ev.	Pfarrer	UI	2½	2½	Kriegs-Freiwilliger
1143	Erb Heinrich	Rommerz	26. 10. 96	kath.	Lehrer	UII	3½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1144	Etzel Leo	Otzbach	9. 4. 94	kath.	†Landwirt	UII	3½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1145	Hadermann Ernst	Schlüchtern	22. 5. 96	ev.	Mühlenbesitzer	UII	3½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1146	Kangieser Franz	Fritzlar	21. 3. 95	ev.	Kreissparkassen-Rendant	OII	2	1½	Kriegs-Freiwilliger
1147	Klemm August	Borsch	8. 1. 94	ev.	Gastwirt	UII	3½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1148	Kreß Friedrich	Saarburg	7. 10. 95	kath.	Postsekretär	IV	6½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1149	Leinweber Joseph	Fulda	28. 10. 95	kath.	Schuhmacher	VI	8½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1150	Ramb Richard	Momberg	6. 11. 95	kath.	Mühlenbesitzer	OIII	4½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1151	Rathmann Heinrich	Hannover	15. 8. 95	kath.	Eisenbahn-Obersekretär	UI	1½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1152	Roßmann Leon	Gersfeld	22. 2. 97	jüd.	Lehrer	V	7½	1½	Kriegs-Freiwilliger

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Lauf. Nummer	Namen	Geburts- Ort	Geburts- Zeit	Konfession bezw. Religion	Stand des Vaters	Eintrittsklasse	Dauer des Aufenthalts in der Anstalt (Jahre)	Dauer des Aufenthalts in der Prima (Jahre)	Gewählter Beruf
1153	Schick Konrad	Mardorf	30. 6. 95	kath.	Bürgermeister	OIII	4½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1154	Seliger Max	Bad Orb	30. 6. 95	jüd.	Metzgermeister	OIII	4½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1155	Stecher Karl	Querfurt	1. 7. 95	ev.	Tierarzt	UIII	6½	2½	Kriegs-Freiwilliger
1156	Stock Theodor	Fulda	20. 2. 96	kath.	†Lehrer	VI	8½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1157	Ulm Wilhelm	Bischhausen	20. 12. 96	ev.	†Amtsgerichts-Sekretär	VI	8½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1158	Volkmann Alwin	Altona	13. 7. 96	ev.	Oberzahlmeister	VI	8½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1159	Wassermann Fritz	Gotthards	20. 11. 93	kath.	Bürgermeister	UII	3½	1½	Kriegs-Freiwilliger
	Oberprima, Abteilung B.								
1160	Appel Otto	Wirtheim	9. 3. 96	kath.	†Landwirt	UII	3½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1161	Dörr Aloys	Mardorf	20. 11. 94	kath	Landwirt	OIII	4½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1162	Hausmann Oskar	Fulda	9. 4 96	kath.	Kaufmann	VI	8½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1163	Klitsch Julius	Großenlüder	20. 8. 95	kath.	Kaufmann	V	7½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1164	Köhler Paul	Geismar	14. 11. 95	kath	Lehrer	UII	3½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1165	Marschall Franz	Geisa	21. 5. 97	kath.	†Kaufmann	UII	3½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1166	Naegel Georg	Fritzlar	7. 2. 97	kath.	†Gastwirt	UI	1½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1167	Nüdling Franz	Lahrbach	2. 12. 93	kath.	Kaufmann	UII	4½	2½	Kriegs-Freiwilliger
1168	Pfeifer Rudolf	Geisa	18. 8. 96	kath.	Lehrer	UII	3½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1169	Ramb Pius	Momberg	24. 4. 95	kath.	†Landwirt	UIII	5½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1170	Scherf Albert	Bad Orb	24. 5. 97	kath.	Arzt	OIII	4½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1171	Scherf Joseph	Bad Orb	15. 3. 96	kath.	Arzt	OIII	4½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1172	Schick Andreas	Mardorf	13. 10. 93	kath.	Landwirt	OIII	4½	1½	Kriegs-Freiwilliger

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Lauf. Nummer	Namen	Geburts- Ort	Geburts- Zeit	Konfession bezw. Religion	Stand des Vaters	Eintrittsklasse	Dauer des Aufenthalts in der Anstalt (Jahre)	Dauer des Aufenthalts in der Prima (Jahre)	Gewählter Beruf
1173	Schick Peter	Mardorf	1. 10. 93	kath.	Landwirt	OIII	5½	2½	Kriegs-Freiwilliger
1174	Schlotthauer Franz	Fritzlar	29. 12. 95	kath.	Zahnarzt	OII	2½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1175	Schöppner Eduard	Flieden	11. 6. 94	kath.	Weichensteller	IV	6½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1176	Schröder Max	Unna	5. 9. 96	kath.	Gewerbe-Inspektor	UIII	5½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1177	Vogt Oskar	Hünfeld	20. 6. 96	kath.	Schlossermeister	UII	3½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1178	Walk Richard	Soisdorf	12. 5. 95	kath.	Gast- & Landwirt	UII	3½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1179	Werner Joseph	Fulda	8. 5. 94	kath.	Schuhmachermeister	VI	8½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1180	Zentgraf Emil	Eichenzell	31. 8. 93	kath.	Hauptlehrer	UII	3½	1½	Kriegs-Freiwilliger
	Unterprima, Abteilung B.								
1181	Brähler Eduard	Lüdermünd	24. 3. 94	kath.	Bürgermeister	VI	8½	1½	Kriegs-Freiwilliger
1182	Sauer Eugen	Oberbimbach	11. 8. 95	kath.	†Förster	VI	9½	1½	Kriegs-Freiwilliger

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

V. Lehrmittelsammlungen.

Die von dem Professor Dr. Haas verwaltete Gymnasialbibliothek, welche ohne die Schülerbibliothek gegenwärtig 10458 Bände zählt, der Vorrat an Schulbüchern der bibliotheca pauperum, sowie die sonstigen Sammlungen und Lehrmittel wurden durch geeignete Anschaffungen aus den etatsmäßigen Mitteln ergänzt und vermehrt.

Für die Lehrerbibliothek wurden u. a. angeschafft:

Hohenzollernjahrbuch, XVIII. Jahrg., herausgeg. von P. Seidel, Leipzig 1914. — Boehmer, H., Luther im Lichte der neueren Forschung, 3. Aufl., Leipzig 1914. — Stengel, E., Urkundenbuch des Klosters Fulda I 1, Marburg 1913. — Birt, Th., Römische Charakterköpfe, Leipzig 1913. — Scheffel, V. v., Ekkehard, 253. Auflage, Stuttgart, 1912. — Heßler, C., Sagenkranz aus Hessen-Nassau, 3. Aufl., Cassel 1913. — Sütterlin, Ludw., Die deutsche Sprache der Gegenwart, 3. Aufl., Leipzig 1910. — Sütterlin, Ludw., Werden und Wesen der Sprache, Leipzig 1913. — Biese, A., Pädagogik und Poesie, neue Folge, III. Bd., Berlin 1913. — Jahrbuch der Naturwissenschaften, XXIX. Jahrg. Freiburg i. B. 1914. — Conwentz, H., Beiträge zur Naturdenkmalpflege, IV. Bd., Berlin 1914. — Bloem, Walter, Das eiserne Jahr; Volk wider Volk; Die Schmiede der Zukunft, Leipzig o. J. — Fries, Lehrproben und Lehrgänge, Halle 1914. — Historisches Jahrbuch der Goerresgesellschaft, 35. Bd., Freiburg i. B. 1914. — Encyclopädie der mathematischen Wissenschaften, Leipzig (Teubner) 1914—15. — Günther, Konrad, Der Naturschutz, 2. Aufl., Freiburg i. B. 1910. — Stöckel, H., Deutsche Sprachlehre, Bamberg 1908. — Golther, Wolfgang, Die deutsche Dichtung im Mittelalter, Stuttgart 1912.

Als Geschenk erhielt die Lehrerbibliothek:

1. von der vorgesetzten Behörde: Friedrichs des Großen Werke, herausgeg. von Berthold Volz, 10 Bände, Berlin 1913.

2. von den betr. Verlegern (bezw. Verfassern): Zimmer, Fr., Deutsche Bürgerkunde, Berlin 1914. — Schmidt, Maximilian, Altphilologische Beiträge, Leipzig 1905. — Behrens, Franz, Die deutsche Volksversicherung, Berlin 1914. — Düppel und Alsen (Schleswig-Holsteins Befreiung 1864) bearb. von W. v. Bremen, Berlin 1914. — Jahrbuch für Volks- und Jugendspiele, Jahrg. 1914, herausgeg. von Schenkendorff u. a., Leipzig 1914. — Deutschland als Kolonialmacht (30 Jahre deutscher Kolonialgeschichte), herausgeg. vom Kaiser-Wilhelm-Dank, Berlin o. J. — Handbuch für Jugendpflege, herausgeg. von der Zentrale für Jugendfürsorge, Langensalza 1913. — Schmidt, Maximilian, Kulturhistorische Beiträge zur Kenntnis des griech. und römisch. Altertums, Leipzig 1914.

Für die Schülerbibliothek wurden u. a. angeschafft:

Dahn, Felix, Kampf um Rom, 3 Bände, Leipzig o. J. — Kutzen u. Steinecke, Das deutsche Land, 5. Aufl., Breslau 1908. — Steffens, Henr., Was ich erlebte, Leipzig 1913. — Bibliothek wertvoller Denkwürdigkeiten, Bd. I und II, Freiburg i. B., o. J. — Hartmann, O., Jm Zauber des Hochgebirges, Regensburg o. J. — Wolfram von Eschenbach, Parzival der Gralsucher, Cöln o. J.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

VI. Stipendien und Unterstützungen.

I. Schulgeldbefreiung konnte — teils ganz, teils zur Hälfte — 55 Schülern gewährt werden und betrug 4455 Mark.

II. Die Stipendien wurden ordnungsmäßig wie folgt verteilt: 1. Staatsstipendium 129 M an 4 Schüler; 2. Wehner'sches Stipendium 35 M an 1 Schüler; 3. Moser'sches Stipendium 19,52 M an 1 Schüler; 4. Schmitt'sches Stipendium 55,78 M an 1 Schüler; 5. Jubiläums-Stiftung 163,76 M zu gleichen Teilen an 7 Schüler; 6. Stiftung für arme Studenten (Och-Habersack'sche Stiftung) 260,57 M zu gleichen Teilen an 10 Schüler; 7. Pfarrer Kobel'sches Stipendium 97,52 M an 1 Schüler und die Wohltäter-Stiftung 222,56 M zu gleichen Teilen an 9 Schüler. Die Empfänger des Stipendiums Nr. 4 und 7 sind Verwandte des Stifters.

Für die bibliotheca pauperum wurden 138 M verwendet.

VII. Mitteilungen an die Eltern.

Das neue Schuljahr beginnt Donnerstag den 15. April, vormittags 8½ Uhr mit der Prüfung der neu angemeldeten Schüler. Anmeldungen nimmt der Direktor oder sein Stellvertreter in den Dienststunden entgegen. Vorzulegen ist das letzte Schulzeugnis nebst Impf- und Geburtsschein.

Zur Erleichterung des Verkehrs zwischen Eltern und Lehrern wird zu Anfang eines jeden Schuljahres Ort, Tag und Stunde angegeben, an denen die Lehrer wöchentlich für die Eltern oder Pfleger ihrer Schüler zu sprechen sind.

Abmeldungen müssen vor Beginn des neuen Vierteljahres erfolgen, widrigenfalls auch für dieses das Schulgeld zu entrichten ist. Gesuche um Schulgeldbefreiung können nur im Anfang des Schuljahres berücksichtig werden. Für neu eintretende Schüler ist ein Erlaß des Schulgeldes im ersten Halbjahr ausgeschlossen.

Befreiungen vom Turnen treten nur für ein halbes Jahr ein, die betreffenden Anträge und ärztlichen Gutachten sind in der Regel nach jedem Halbjahr zu erneuern.

Die Ferienordnung von Ostern 1915 bis Ostern 1916 ist folgende:

1. Ostern 1915 Mittwoch den 31. März bis Donnerstag den 15. April.
2. Pfingsten Freitag den 21. Mai bis Freitag den 28. Mai.
3. Sommer Freitag den 2. Juli bis Dienstag den 3. August.
4. Michaelis Dienstag den 28. September bis Donnerstag den 14. Oktober.
5. Weihnachten Dienstag den 21. Dezember bis Mittwoch den 5. Januar 1916.
6. Ostern 1916 Freitag den 14. April 1916.

Fulda, im März 1915.

Der Königliche Gymnasialdirektor

Dr. Wahle,

Geheimer Studienrat.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

VI. Stipendien und Unterstützungen.

I. Schulgeldbefreiung …e — 55 Schülern gewährt werden und betrug 4455 Mar…

II. Die Stipendien wu… eilt: 1. Staatsstipendium 129 M an 4 Schüler; 2. We… Schüler; 3. Moser'sches Stipendium 19,52 M an 1 Sc… 55,78 M an 1 Schüler; 5. Jubiläums-Stiftung 163,76… er; 6. Stiftung für arme Studenten (Och-Habersack'sc… n Teilen an 10 Schüler; 7. Pfarrer Kobel'sches Stipend… ohltäter-Stiftung 222,56 M zu gleichen Teilen an 9 Schi… ms Nr. 4 und 7 sind Verwandte des Stifters.

Für die bibliotheca p…

VII. …rn.

Das neue Schuljahr … vormittags 8½ Uhr mit der Prüfung der neu angeme… mt der Direktor oder sein Stellvertreter in den Dienststu… letzte Schulzeugnis nebst Impf- und Geburtsschein.

Zur Erleichterung des… rern wird zu Anfang eines jeden Schuljahres Ort, Tag un… ehrer wöchentlich für die Eltern oder Pfleger ihrer Sch…

Abmeldungen müssen… es erfolgen, widrigenfalls auch für dieses das Schulgel… chulgeldbefreiung können nur im Anfang des Schuljahr… intretende Schüler ist ein Erlaß des Schulgeldes im ers…

Befreiungen vom Tur… ein, die betreffenden Anträge und ärztlichen Gutacht… albjahr zu erneuern.

Die Ferienordnung … 5 ist folgende:

1. Ostern 1915 Mittwoc… 15. April.
2. Pfingsten Freitag de…
3. Sommer Freitag den…
4. Michaelis Dienstag d… en 14. Oktober.
5. Weihnachten Diensta… den 5. Januar 1916.
6. Ostern 1916 Freitag…

Fulda, im März 191…

…mnasialdirektor

…ahle,

…tudienrat.

TIFFEN Gray Scale
R G B W G K C Y M
A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19
© The Tiffen Company, 2007

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf